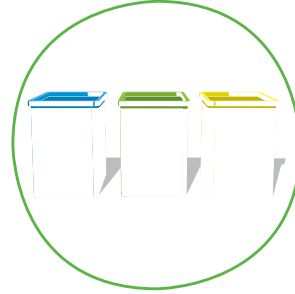


Hausordnung

für ein friedliches Miteinander.



Was immer Sie in Ihren vier Wänden, im Haus oder auf dem Grundstück tun - tun Sie es in Zimmerlautstärke und halten Sie die Ruhezeiten ein.



Abfälle aller Art gehören nur in den Mülleimer - sonst haben Sie bald eine Rohrverstopfung.



Halten Sie Treppenhaus, Flure und Kellergänge frei - dort abgestellte Gegenstände versperren Ihnen und Ihren Nachbarn im Notfall den Fluchtweg.



Lüften Sie mehrmals täglich 3-5 Minuten bei weit geöffnetem Fenster - so schützen Sie sich am besten vor Schimmel.



Lagern Sie keine feuergefährlichen, leicht entzündbaren Stoffe in Ihrer Wohnung und entzünden Sie kein offenes Feuer - wer mit dem Feuer spielt, spielt mit seinem Leben.



Waschen Sie Ihr Auto in einer Autowaschanlage und nicht auf dem Hof oder auf der Straße.



Halten Sie Haus und Grundstück sauber - ein eventuell bestehender Putzplan sagt Ihnen genau, wann Sie dran sind.



Bringen Sie keine Satellitenantennen am Gebäude an - sonst wird der Fernsehempfang zur Sachbeschädigung.



Abfall und Unrat gehören nur in die dafür vorgesehenen Müllbehälter - so sparen Sie auch Betriebskosten.



Wenn Ihre Kinder auf oder in der Nähe des Spielplatzes spielen, ist es Aufgabe der Eltern, diese Anlagen sauber zu halten. Der Spielplatz ist auch nur für Kinder gedacht, nicht für Haustiere.

Mülltrennung

Abfallvermeidung spart bares Geld.



Bio-Tonne

In die Bio-Tonne gehören alle organischen Abfälle wie z. B.:

- Gartenabfälle
- Obst- und Gemüseschalen
- Kaffeesatz und Teebeutel

Tipp: Wickeln Sie alle nassen und geruchsintensiven Abfälle in Zeitungspapier ein.

Bitte nicht in Plastiktüten.



Kunststoff-Tonne

In die Kunststoff-Tonne gehören alle Verpackungen aus Kunststoff, Metall oder Verbundstoffen wie z. B.:

- Getränke- und Konservendosen
- Saft- und Milchkartons
- Lebensmittelverpackungen
- Aluminiumfolie



Restmüll-Tonne

In die Restmüll-Tonne gehören nicht verwertbare Haushaltsabfälle wie z. B.:

- Hygieneartikel
- Glühbirnen
- Porzellan und Keramik
- Staubsaugerbeutel
- Windeln
- Tierstreu

Tipp:

Elektronische Geräte und Sperrmüll werden nicht in der Restmüll-Tonne entsorgt.



Glascontainer

In den Glascontainer gehören z. B.:

- Flaschen
- Schraubgläser

Tipp:

Weiß-, Bunt- und Grünglas getrennt in die jeweiligen Glascontainer geben.



Papier-Tonne

In die Papier-Tonne gehören Papiere und Pappe wie z. B.:

- Zeitungen
- Verpackungen aus Papier
- Kartons
- Schreibpapier
- Bücher
- Hefte

Tipp: Zerreißen Sie Kartons vor dem Entsorgen bzw. falten Sie sie flach zusammen.



Sperrmüll

Als Sperrmüll bezeichnet man Gegenstände, die wegen ihrer Größe, ihres Gewichts oder ihrer Menge nicht in die Restmüll-Tonne kommen wie z. B.:

- Möbelstücke
- Teppiche
- Fahrräder
- Matratzen

ACHTUNG!

Beseitigungskosten für regelmäßige Sperrmüllablagerungen in den Anlagen können über die Betriebskosten abgerechnet werden.

Tipp:

Vereinbaren Sie mit der Stadt/Gemeinde einen Termin zur Sperrmüllabholung und stellen Sie Ihren Sperrmüll erst am Vorabend der Abholung bereit. Problemabfälle wie z. B. Farben, Elektrogeräte oder Haushaltschemikalien gehören zum Wertstoffhof.

Regeln für eine gute Nachbarschaft

Wir möchten, dass sich alle wohlfühlen, daher bitten wir Sie folgende Punkte zu berücksichtigen:



- Schalten Sie nach Verlassen des Kellers das Licht aus.



- Halten Sie, vor allem in der kalten Jahreszeit, die Haus- und Kellertür geschlossen.



- Entsorgen Sie Ihren Müll ordnungsgemäß.
- Abholung von Sperrmüll muss im Vorfeld beantragt werden.



- Stellen Sie den Sperrmüll erst am Abend vor der geplanten Abholung, mit einem Hinweis, dass der Müll abgeholt wird, an die Straße!



- Halten Sie sich an die Ruhezeiten:
13 – 15 Uhr und 22 – 7 Uhr,
außer an Sonn- und Feiertagen bis 8 Uhr.



- Beachten Sie die Hausordnung.